



**Schladming**   
Stadtgemeinde  
**Städtischer Kindergarten**

---

JAHRESSCHWERPUNKT 2015 / 2016  
„IN DER BEWEGUNG LIEGT DIE KRAFT.“

# In der Bewegung liegt die Kraft.

---

## Ziele des Projekts:

Bewegung wird im Kindergartenalltag verankert und den Bewegungsbedürfnissen jedes Kindes entsprochen.

Eine Vernetzung von Kindergarten, Vereinen, Eltern, PädagogInnen und ExpertInnen aus Sport findet innerhalb der Gemeinde statt und sichert die Nachhaltigkeit des Projekts.

## Projektleitung:

Kindergarten der Stadtgemeinde Schladming

Leitung: Christiane Kahr

3 Kindergartengruppen und eine Krippengruppe

Öffnungszeiten: 7.00- 17.00 Uhr



# Gesundheit als Querschnittsmaterie

---

Vernetzung aller Bildungsbereiche

Gelebte Prinzipien für Bildungsprozesse

Umfassende(r) Kompetenzerwerb und –erweiterung

=

Ganzheitliche Bildung von Kindern

**BEWEGUNG  
UND  
GESUNDHEIT**

**SPRACHE  
UND  
KOMMUNIKATION**

**NATUR  
UND  
TECHNIK**

**ETHIK UND  
GESELLSCHAFT**



**EMOTIONEN  
UND  
SOZIALE BEZIEHUNGEN**

**ÄSTHETIK  
UND  
GESTALTUNG**



## ETHIK UND GESELLSCHAFT

- Lebens- und Wohnumfeld der Kinder kennenlernen und einbeziehen: regionale Sportanlagen nutzen, öffentliche Gebäude und deren Zweck erfahren (Athletic Area Schladming)
- Persönlichkeiten aus Sport und ExpertInnen (Umgang mit einem Lawinenrucksack) einbezogen
- Den Nutzen von Regeln für das Zusammenleben in einer Gemeinschaft erkennen und berücksichtigen, Spielregeln einhalten und Fairness thematisieren („unsportliches“ Verhalten, „Fouls“)
- Errungenschaften des technischen Fortschritts erkennen und wertschätzen (Lawinenabgänge...)
- Special Olympics World Winter Pre- Games 2016 bieten Anstoß zur Auseinandersetzung mit Diversität und Inklusion
- Kooperationen mit Sportvereinen der Gemeinde
- Einblick in Alltag und Training von SpitzensportlerInnen gewinnen



## EMOTIONEN UND SOZIALE BEZIEHUNGEN

- Spiele und Sportgeräte fördern die Kooperation und soziale Interaktion z.B. Seile für Spring- und Hüpfspiele, Taxi – Dreiräder, Schwungtuch...
- Empathie empfinden und verschiedene Perspektiven einnehmen können
- Aufregung und Vorfreude bei Besuchen von „Prominenz“ erleben
- Eigene Stärken und Schwächen wahrnehmen und akzeptieren
- Mit Wut und Enttäuschung umgehen können (Siegen und Verlieren – Wettbewerbe mit Fokus auf den olympischem Gedanken – „Dabei sein ist alles!“)
- Das Bedürfnis nach Entspannung und Ruhe erkennen und erfüllen können
- Aktivitäten, in denen Kinder Gemeinschaft erleben (Tänze,...)
- Erfahren, dass sich individuelle Interessen mit der Gruppe verbinden lassen



# ÄSTHETIK UND GESTALTUNG



- Schönes in der Umgebung entdecken: Natur und Kultur wahrnehmen, genießen und sich daran erfreuen
- Essen mit allen Sinnen erleben und ästhetische Gestaltung der Jause
- Bewegung zur Musik: Tanzimprovisation, gebundene Tänze



## NATUR UND TECHNIK



- Vorgänge in der Umwelt bewusst beobachten und daraus Fragen ableiten
- Naturwissenschaftliche Gesetzmäßigkeiten durch praktisches Anwenden erleben (Gleichgewicht erkennen und beeinflussen, Wirkung von Kräften bei Skisportarten)
- Technische Hilfsmittel für Sport und Freizeitaktivitäten kennenlernen (Ausstattung, Bauweise und technische Ausstattung der Athletic Area... )



# SPRACHE UND KOMMUNIKATION

- Über Sachgespräche den Wortschatz erweitern
- Begriffsbildung (Stadion, Umkleidekabine, Schiedsrichter, Tribüne, Flutlichtmasten,...)
- Lieder, Gedichte, Bilderbücher, Lexika...
- Digitale Medien: Internetrecherche, Filmsequenzen von SportlerInnen
- Zeichen, Symbole und Piktogramme erkennen
- Austausch mit ExpertInnen zum Thema Sicherheit beim Sport



Tobi Tritscher / Freeskier

## BEWEGUNG UND GESUNDHEIT

- Vielfältige Materialien im Innen und Aussen laden zum Erproben und Erweitern der Bewegungsfertigkeiten ein
- Sportarten im Winter und Sommer ausprobieren
- Eigene koordinative (Gleichgewicht, Reaktion,...) und konditionelle (Ausdauer, Kraft, Geschwindigkeit) Fähigkeiten einschätzen und einsetzen
- Wissen, dass motorische Fähigkeiten durch Training erweitert werden können
- Verantwortung für seinen Körper und seine Gesundheit übernehmen (Sicherheitsrisiken einschätzen, Sport und gesunde Ernährung)
- Vielfältige Möglichkeiten zur Bewegung im Alltag (Klettern, Rodeln, Fußball, Spielplatz, Seilspringen,...)
- Unterschiedliche Sportarten kennen lernen und Voraussetzungen für gesundes Bewegen erfahren („Aufwärmen“)
- Bewegungsbaustellen mit unterschiedlichem Schwierigkeitsgrad
- Gesunde Jause (einkaufen, zubereiten, Hygiene, anrichten, geniessen)
- Entspannungsmöglichkeiten erfahren (Rückzugsbereich, Yoga, Bewegung,...)

